



Beschlussvorlage

Amt: 603 Kabisch	Datum: 16.05.2014	Az.: 60/603TGM- Ka	Drucksache Nr.: 129/2014
---------------------	-------------------	-----------------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	02.06.2014	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Sanierung der Heizungsanlage im Haus zum Pflug
- Vergabe der Heizungsarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Firma Zepp aus Offenburg erhält den Auftrag zur
Sanierung der Heizungsanlage im Pfluggebäude zum
Bruttoangebotspreis von 150.847,96 €.

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.		

Begründung:

Die Heizzentrale im Pfluggebäude muss aufgrund des Anlagenalters sowie des Ausfalls eines Gaskessels saniert werden. Das Gebäude wird derzeit mit nur einem Kessel (Baujahr 1988) beheizt. Durch den Komplettausfall des 2. Kessels kann bei einem Kälteeinbruch eine ausreichende Beheizung des Gebäudes nicht gewährleistet werden. Eine Reparatur des 2. Kessels war aufgrund des veralteten und schlechten Zustands der Gesamtanlage nicht möglich.

Für den Haushalt 2013 wurden für die Sanierung der Heizzentrale im Pfluggebäude 180.000 Euro bewilligt.

Genauere Untersuchungen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen durch das beauftragte Planungsbüro Iesenmann aus Haslach in Bezug auf die Heizquelle ergaben, dass der zusätzliche Einbau eines Blockheizkraftwerks, neben 2 Gas-Brennwertthermen, regenerativ und wirtschaftlich gesehen die sinnvollste Maßnahme darstellt. Daher wurden im Haushalt 2014 nochmals 40.000 Euro für den Einbau eines Blockheizkraftwerks zur Verfügung gestellt.

Weitere Möglichkeiten das Gebäude zu beheizen (z.B. mit Pellets) wurde überprüft. Die nötigen örtlichen Gegebenheiten für solch eine Anlage stehen in dem Fall nicht zur Verfügung.

Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten:

Am 19 April 2014 wurden die Sanierungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben.

Die Sanierungsarbeiten umfassen folgende Hauptbestandteile:

- Demontage und Entsorgung der bestehenden Heizzentrale, des Verteilers, des Ausdehnungsgefäßes und von Teilen der Gasleitung
- Einbau von zwei Gasthermen
- Installation eines Blockheizkraftwerkes und eines Pufferspeichers
- Austausch von Dämmung, Verrohrung und Montage der Gasleitung

Zur Submission am 06.05.2014 lagen 3 Angebote vor.

Ergebnisse nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung:

Firma Zepp, Offenburg	150.847,96 €
Firma Schneider-Vogt, Lahr	155.515,94 €
Firma Schmidt&Eger, Karlsruhe	180.990,69 €

Die Abteilung Gebäudemanagement schlägt vor, den Auftrag an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Zepp aus Offenburg, zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 150.847,96 Euro zu erteilen.